

Antrag der CDU-Ratsfraktion

öffentlich

Datum	Nummer
04.04.2023	A0072/23

Absender

CDU-Ratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

20.04.2023

Kurztitel

Fachstelle für Einsamkeit

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob ab dem Jahr 2024 im Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit eine Fachstelle gegen Einsamkeit eingerichtet werden kann. Das Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit hat ein Vorschlagsrecht, bei der Gestaltung der Fachstelle.

Um Überweisung in den Gesundheit- und Sozialausschuss wird gebeten.

Begründung:

Der Wegzug von Freunden und Familie, der Tod des Ehemanns / der Ehefrau oder von Freunden, der Verlust des Arbeitsplatzes oder gesellschaftliche Ausgrenzung. Es gibt viele Ursachen für die Einsamkeit von immer mehr Menschen.

Die Corona-Pandemie hat die Problematik verstärkt und die Aufmerksamkeit für das Thema erhöht. Jeder Mensch kann von Einsamkeit betroffen sein. Die Ausprägungsformen der Einsamkeit sind bedauerlicherweise sehr vielfältig und kommen in allen Gesellschaftsschichten vor. Einsamkeit hat hohe gesellschaftliche- und gesundheitliche Kosten und wird in ihrer Tragweite häufig unterschätzt.

Ziel solch einer Fachstelle ist es, eine Struktur zu schaffen um einsame Menschen zu erreichen und aus der Isolation heraus zu bringen. Die Fachstelle soll Anlaufstelle für alle Einrichtungen in der Stadt Magdeburg sein, den Betroffenen Hilfe anbieten und für Beratungen zur Verfügung stehen. Auch die Vernetzung mit anderen Stellen, wie Forschungseinrichtungen oder dem Britischen Ministerium für Einsamkeit, soll dabei helfen, mit Ideen und Projekten dem Problem der Einsamkeit in Magdeburg nachhaltig zu begegnen.

Manuel Rupsch
Stadtrat CDU-Ratsfraktion